



27. April 2016

Eva und ihr Bild vom Rummel für Berlin

Schülerin gewann Malwettbewerb der 51. „Neuköllner Maientage“

Sie kommt aus Neukölln und kennt natürlich die „Neuköllner Maientage“. Dass sie einmal für das wohl älteste Parkfest Berlins Werbung machen würde, hat sich Eva Weingart nicht einmal im Traum vorstellen können. Doch dann lud Bezirksschulstadtrat Jan-Christopher Rämer Neuköllner Schüler zum Malwettbewerb ein und die 13jährige Eva machte mit. Nun hängt ihre Zeichnung in der Stadt und lädt die Menschen ein, das Volksfest in der Hasenheide zu besuchen.

Neuköllns Bezirksbürgermeisterin Dr. Franziska Giffey und Veranstalter Thilo-Harry Wollenschlaeger präsentierten das aktuelle „Maientage“-Plakat während einer Pressekonferenz auf dem Festgelände. Im Mittelpunkt prangt die Zeichnung von Eva Weingart. Es ist das Bild eines Rummels mit allem, was dazu gehört: einer Achterbahn, einem Riesenrad, einem modernen, großen Karussell und einem traditionellen, klassischen Kettenkarussell, mit Wurf- und Losbuden, bunten Luftballons und fröhlichen Menschen. So sieht Eva Weingart die „Neuköllner Maientage“.

Der Jury hat es gefallen. Bezirksbürgermeisterin, Veranstalter und Susanne Britz von der Jugendkunstschule „Young Arts“ hatten die Qual der Wahl: Aus mehr als achtzig Zeichnungen von Kindern aus vielen Neuköllner Schulen mussten sie sich für ein Bild entscheiden, dass auf das „Maientage“-Plakat kommen sollte. So wurde Evas Bild ausgewählt. Sie geht in die achte Klasse der Evangelischen Schule in der Mainzer Straße und freut sich nun über hundert Euro Preisgeld.

Auch die nächstplatzierten Künstler werden bedacht. Für den zweiten Platz, eine Zeichnung von Giulia Xu aus der neunten Klasse der Fritz-Karsen-Schule, gibt es 75 Euro, und Rumeysa Kasker aus der 10 a der Alfred-Nobel-Schule erhält auf dem dritten Platz fünfzig Euro.

Alle Künstler sind eingeladen zur Eröffnung der 51 „Neuköllner Maientage“ am Freitag, 29. April 2016, um 17.00 Uhr in die Hasenheide zu kommen. Dabeisein werden dann auch jene Kinder, die Büchergutscheine als Trostpreise erhalten. Eva Weingart ist froh darüber, dass sie zu diesem Termin nicht allein gehen muss. Denn mit Magda Stuchly, die einen der Trostpreise erhält, wird Eva von einer Mitschülerin aus der siebenten Klasse ihrer Schule begleitet.

Die „Neuköllner Maientage“ sind täglich ab 14.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Pressekontakt: Bernd Schwintowski

Schwintowski | Communications • Tel. (030) 30 100 100 • 0177 306 60 60 • info@schwintowski.com

Veranstalter: Schaustellerbetrieb Thilo-Harry Wollenschlaeger • www.wollenschlaeger-berlin.de

Werkstraße 1 • 16727 Oberkrämer OT Bötzwow • Tel. (03322) 4288245